

INHALT

HANNELORE BUBLITZ, ROMAN MAREK,
CHRISTINA L. STEINMANN, HARTMUT WINKLER

Einleitung 9

*Thesenbaukasten zu Eigenschaften, Funktionsweisen und
Funktionen von Automatismen. Teil 1* 17

KOLLEKTIVE AUTOMATISMEN, KUMULATION, UNERWARTETE EFFEKTE

HARTMUT WINKLER

Spuren, Bahnen ...
Drei heterogene Modelle im Hintergrund
der Frage nach den Automatismen 39

ANDERS JOHANSSON

Selbstorganisation und (Un)Koordination
in Menschenmengen. Die Dynamiken von Massenpaniken 61

HOLGER KARL

Struktur aus Zufall:
Entstehung von Abhängigkeiten
in Telekommunikationssystemen 71

TILMANN SUTTER

Emergenz sozialer Systeme und die Frage des Neuen 79

*Thesenbaukasten zu Eigenschaften, Funktionsweisen und
Funktionen von Automatismen. Teil 2* 99

WIEDERHOLUNG, STRUKTURBILDUNG

MLADEN DOLAR

Automatismen der Wiederholung:
Aristoteles, Kierkegaard und Lacan 131

HANNELORE BUBLITZ

Täuschend natürlich.
Zur Dynamik gesellschaftlicher Automatismen,
ihrer Ereignishaftigkeit und strukturbildenden Kraft 155

ULRIKE BERGERMANN

Spiegelneurone und Tanzkaraoke:
Echo Objects und *Napoleon Dynamite* 175

REINHARD KEIL

Das Differenztheater.
Koaktive Wissensarbeit als Selbstorganisation 207

*Thesenbaukasten zu Eigenschaften, Funktionsweisen und
Funktionen von Automatismen. Teil 3* 233

TAUSCH, ZIRKULATION, UNSICHTBARE HAND

GISELA ECKER

Ungeschriebene Regeln. Automatismen und Tabu 259

BERND BLASCHKE

Automatismen und das Ende der Komödie.
Tausch, Markt und (un)sichtbare Hand
als Motive im Lachtheater 273

LUDWIG JÄGER, MATTHIAS JARKE,
RALF KLAMMA, MARC SPANIOL

Transkriptivität.

Operative Medientheorien als Grundlage von
Informationssystemen für die Kulturwissenschaften 301

ABBILDUNGSNACHWEISE 317

ÜBER DIE AUTORINNEN UND AUTOREN 319